

1. Mengenentwicklung

Mittelland Milch (konv.)

Januar bis September 2026

Einlieferungen: 261 Mio. kg,
zu Vorjahr plus 8.5 Mio. kg oder
plus 3.4%

September 2026: 27.6 Mio. kg

Zu Vorjahr: plus 4.5%

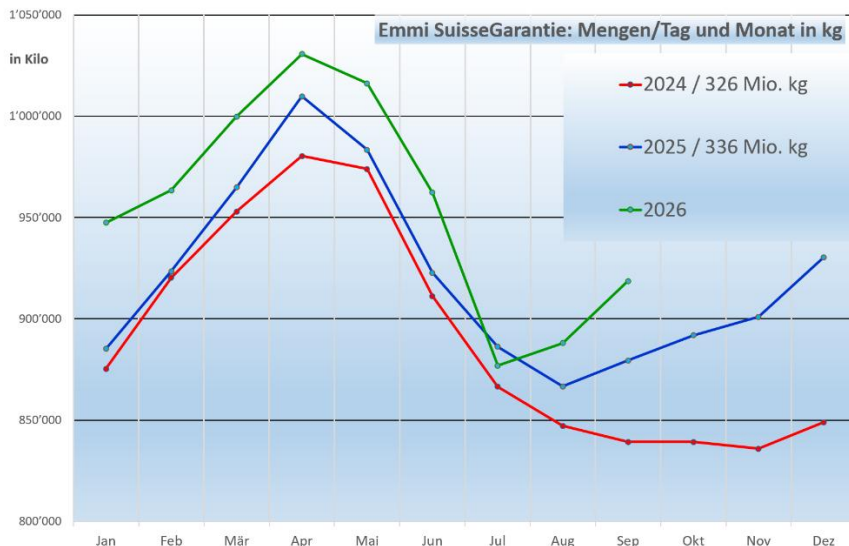
Schweiz (konv. und Bio)

Januar bis August 2026

Einlieferungen: 2319 Mio. kg,
zu Vorjahr: plus 56 Mio. kg oder
plus 2.5%

August 2026: 256 Mio. kg.

zu Vorjahr: minus 2.5%



2. Milchpreise (Preise in Rp./kg ab Hof)

	Juni 26		Juli 26		Aug 26		Sept 26		Okt 26		Nov 25	
A-Preis	66%	70.00	66%	70.00	66%	70.00	66%	70.00	66%	74.00	66%	74.00
Zulage "Grüner Teppich"		3.00		3.00		3.00		3.00		3.00		3.00
B-Preis	34%	54.60	34%	51.90	34%	52.30	34%	52.90	34%	56.50	34%	57.90
C-Preis, gestützt												
Basispreis ohne Lademenge		66.74		65.83		65.96		66.17		70.03		70.51

Die ausgewiesenen Preise verstehen sich inklusive Bundeszulage für Verkehrsmilch von 5.0 Rp./kg, die direkt an die Produzent:innen ausbezahlt wird.

Der **A-Richtpreis** ist für das 4. Quartal 2026 **um 4 Rappen erhöht** worden. Systembedingt war keine Richtpreiserhöhung angezeigt. Es ist auch genügend Milch auf dem Markt vorhanden, es herrscht **keine Milchknappheit**. Die Erhöhung des A-Richtpreises ist als **Trockenheitsbeitrag** zu betrachten, um die höheren Kosten auf den Betrieben abzufedern.

B-Richtpreis: Dank der positiven Entwicklung bei den internationalen Magermilch-Notierungen und dem etwas schwächeren Frankenkurs steigt der B-Preis um weitere 1.4 Rappen.

Die **Marktabzüge** für Importabwehr und Rohstoffverbilligung für Exportprodukte der Nahrungsmittelin-dustrie steigen im 4. Quartal um 0.2 Rappen auf 4.3 Rappen infolge höherem Preisunterschied zum Aus-land.

Milcheinlieferung: Die Einlieferungen im September sind bei plus 4.5% gegenüber Vorjahr. Gegenüber September 2024 beträgt die Zunahme 8.6%.

Die prognostizierten Lieferrückgänge infolge Futtermangel und hoher Kuhschlachtungen sind nicht einge-troffen. Bleiben die Milcheingänge derart über dem Vorjahr, wird 2027 mit C-Milch zu rechnen sein.

3. Milchmarkt Bio

Mittelland Milch, Januar bis September 2026

Einlieferungen: 28.4 Mio. kg, zu Vorjahr plus 6.7%

September: 2.9 Mio. kg, plus 3.0%

Anfangs September konnten dank etwas Regen die Kühe wieder auf die Weide. So ist im September 3.0% mehr Milch als im Vorjahr produziert worden.

Die Trockenheit und die grosse Hitze haben Spuren hinterlassen: Es fehlt Futter für die Winterfütterung und der Bestand muss auf vielen Betrieben reduziert werden.

In der Kalenderwoche 41 sind die Einlieferungen wieder unter Vorjahr gefallen: minus 2.2%

Die im Trend doch rückläufigen Einlieferungsmengen und die geringe Anzahl an Umstellbetrieben zeigen, dass es wichtig ist, die bestehenden Bio-Milchproduzent:innen langfristig im Markt zu halten und Perspektiven für die Zukunft zu schaffen. Die Nachfrage nach Bio-Milchprodukten im Detailhandel bleibt erfreulicherweise hoch. Aufgrund dieser Situation ist es der Branche gelungen, auch für die Biomilch bessere Preise ab Oktober 2026 zu erreichen:

- Der Grundpreis wird um 3 Rappen auf 99 Rappen pro kg erhöht.
- Der Deklassierungsbeitrag kann von 7 auf 6 Rappen reduziert werden.

Schweiz: Die aktuellen Zahlen über die Einlieferungen und die Verwertung von Biomilch sind bei Bio Suisse unter [BioAktuell.ch](https://www.bioaktuell.ch) sowie im monatlichen Bericht über die [Marktlage der SMP](#) verfügbar.

4. Planung 2027

Ende September haben wir dir das Info-Schreiben «Planung 2027» zugestellt. Gerne nehmen wir deine Rückmeldung zur voraussichtlichen Jahresmilchproduktionsmenge 2027 laufend entgegen. Auch allfällige Bewirtschaftungswechsel oder eine Einstellung der Milchproduktion und sonstige Veränderungen können uns per Telefon unter 062 869 53 51 oder über das [Online-Formular](#) gemeldet werden. Deine Angaben kannst du uns auch per Mail an info@mittelland-milch.ch mitteilen. Besten Dank an alle, die uns bereits Rückmeldungen gegeben haben.

5. Bio-Umstellung 2027

Falls du ab 1. Januar 2027 im ersten Umstellungsjahr auf Bio bist, bitten wir dich, uns dies mitzuteilen. Als Biobetrieb benötigst du eine Pflichtmitgliedschaft bei Bio Suisse, die wir für dich sicherstellen. Weiter ist die Abklärung der Logistik sehr wichtig. Für einige Interessenten haben wir diese Abklärung mit Emmi bereits vorgenommen.

6. Agenda

18. November	Produzententag, Markthalle Burgdorf BE mit Urs Riedener, Verwaltungsratspräsident Emmi - Link zur Anmeldung
27. November	SMP-Regionaltagung in Pratteln
03. Dezember	SMP-Regionaltagung in Thun, im Anschluss an die Mitgliederversammlung aaremilch
14. Januar 2027	SMP-Regionaltagung in Sempach
28. Januar 2027	SMP-Regionaltagung in Näfels
28. Januar 2027	Nordwestschweizer Milchtage, Vianco Arena, Brunegg
21. April 2027	Delegiertenversammlung Mittelland Milch